

Name (Person)

Ganzer, Friedrich Karl

Beruf

Lehrer

Geschlecht

männlich

Eintragsstatus

publiziert

Schriftprobe

Abbildung

die es zu dem gedachten beiliegenden Zuschuss zu bringen
sollte. Ich begab mich, als ich davon hörte, sofort zu dem
Gemeinderath und machte ihm bekannt, dass ich mich
verpflichtet, dass es demselben kein Recht habe, diese
Ansprüche sich anzueignen und zu verkaufen,
da die Gebäuden von den obentzogenen Herrn
verpachtet worden und unbedingte mich berechtigt
wären, sie Freunde zu verkaufen zu lassen. Gleich-
zeitig bemerkt ich auch Herrn Landgerichtsrath
Jäger, von welchem ich die Erlaubnis noch nicht
erhalten habe, dass ich mich in den nächsten Tagen
nach Leutenheim begabe, um das Gut für
die Gutsverpächter zu verkaufen. Einige Tage
später wird man dem Herrn schon zuhause
lassen müssen.

Ich hoffe wohl zuversichtlich sein, dass das Loch
zu schließen gelungen ist. Wenn nunmehr die
Besitzung wird derselbe wohl zu gutem
Verbrauch auskommen.

Einem gewissen Ankündigung, was in dem
Buche weiter geschrieben soll, anzugehen, wird zu dem
vorigen beigefügt.

Wegbecker
Jäger, Oberst.

Rechteinformation und weitere Details zur Aufnahme

<https://heidicon.ub.uni-heidelberg.de/detail/1724293>

Arbeitsverhältnis

Art der Beschäftigung

Lehrer/in

Ort der Anstellung

[Dennenlohe](#)

Verhältnis zu

hat/war

hat sich (wissenschaftlich) ausgetauscht mit

Name

[Reinecke, Paul \(1872-1958\)](#)

von

1907

bis

1907

Archivalien- und Nachlassverwahrung

Institution (Archivalienaufbewahrung)

[Leibniz-Zentrum für Archäologie \(2023-\)](#)

Abteilung (Archivalienaufbewahrung)

Archiv

Archiv-Nummer

PR 002

Archivalien (Freitext)

Im Nachlass P. Reinecke 2 Briefe, 1907